

Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Klarenthal am 27. September 2011

Öffentlicher Personennahverkehr

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:

Der Magistrat wird gebeten, dem Ortsbeirat über den von der Stadtverordnetenversammlung am 16. Juni 2011 beschlossenen Prüfantrag über die Möglichkeit zur Steigerung der Attraktivität und Leistungsfähigkeit des ÖPNV durch die Ergänzung um Schienenverkehrsangebote zu berichten.

Hier insbesondere:

- Ist unabdingbar eine Trassenführung durch Klarenthal nötig/geplant?
- Wie wird das jetzt in Klarenthal hervorragende Busnetz beeinträchtigt?
- Soll es einen Durchstich nach Kohlheck geben?
- An welche technischen Details (oberleitungsfrei, Spur, Taktzeiten, Trassenbreite, Restbreite für den Individualverkehr, Parkmöglichkeiten) ist gedacht?
- Wie viele Haltestellen sind in Klarenthal geplant?
- Wie viele Zubringerbusse/Linien, deren Linienführung, Haltestellen und Taktzeiten sind geplant?
- Wie wird verhindert, dass Klarenthal noch stärker als bisher als Park & Ride Zone missbraucht wird?
- Wie ist die Regio-Planung mit der Klarenthal-Planung des Architekten Mai vereinbar?
- Wie sieht der Zeitplan von den Fördergeldern von Bund und Land aus und in welcher Höhe?
- Wie hoch sind die Gesamtkosten?
- Ist weiterhin an eine Aartalbahnstrecke gedacht?
- Wird durch den Schienenverkehr die Umwelt in Wiesbaden entlastet?
- Wie viel Linien sollen in der Region fahren?
- Sind die Zuschüsse von Bund und Land für einen weiteren Ausbau in die Region von Anfang an gesichert?
- Wann ist der Baubeginn geplant?
- Gibt es eine Oberleitung; wie sieht die Stadtgestaltung für die RegioBahn aus?
- Gibt es ein Schottbett?
- Können Rettungsfahrzeuge queren?
- Wird es einen Grundsatzbeschluss des Magistrats geben und wenn ja, wann?
- Wird der Ortsbeirat umfassend informiert?
- Wer hat die Planungsaufgabe für die RegioBahn - Stadt, Land oder eine Gesellschaft?

- Wer finanziert die Schienenfahrzeuge?
- Wer eine weitere Busdichte für Wiesbaden vertretbar?
- Ist an allen geplanten Haltestellen die Barrierefreiheit für Schwerbehinderte gewährleistet?

Beschluss Nr. 0087

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV z.w.V.

Ludwig
Ortsvorsteher